

Universitätsstraße 65 – 67  
9020 Klagenfurt  
**T** +43 (0) 463 2700 8715  
**E** uniclub@aau.at  
**W** www.uniclub.aau.at



## 6. Tusculanisches Gespräch

### Das Bildungssystem am Weg zur Autonomie – Zwischen Freiheit, Verantwortung und Risiko

Es diskutieren: **o. Univ.-Prof. Dr. Peter Heintel** (Universität Klagenfurt)  
**Sektionschef ao. Univ.-Prof. Dr. Sigurd Höllinger** (bm:bwk)

Moderation: **ao. Univ.-Prof. Dr. Ada Pellert** (IFF und Uni Graz)

**am Dienstag, den 10. Dezember 2002, 18.00 Uhr**  
**ORF-Theater, Sponheimerstraße 13, 9020 Klagenfurt**

Autonomie, von griechisch „autos“ (selbst) und „nomos“ (Gesetz) bezeichnet die „Selbstbestimmung aus eigener Vernunft und Kraft“ und galt den Philosophen immer als Auszeichnung menschlicher Würde (Kant). Derzeit erlebt der Begriff eine Renaissance im Bildungssystem, das in den vergangenen Jahren in zunehmendem Ausmaß aus der staatlichen Hoheit in die Autonomie „entlassen“ wurde. Von der Gewährung der Schulautonomie bis hin zur Einrichtung der Vollrechtsfähigkeit von Universitäten spannt sich der Bogen eines staatspolitischen Interesses der Gegenwart. Hand in Hand mit der Zuerkennung von Autonomie wurde auch privatwirtschaftliches Engagement (z. B. Drittmittelakquisition) abverlangt. Einer Ökonomisierung des Bildungswesens scheinen damit Tür und Tor geöffnet zu sein, was mancherorts schon in heftige Debatten geführt hat